

# RS Vwgh 1988/6/7 88/10/0002

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.06.1988

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

VStG §44a lit a;

VStG §44a Z1 impl;

VStG §7;

VStG §9 Abs1;

## **Beachte**

Fortgesetztes Verfahren:88/10/0159 E 12. Juni 1989;

## **Rechtssatz**

Wird einem Beschuldigten Anstiftung nach § 7 VStG zum Vorwurf gemacht, so ist im Spruch des Straferkenntnisses - den Anforderungen des § 44 a lit a VStG entsprechend (Hinweis E 10.6.1985, 85/10/0043, E 17.12.1985, 85/07/0120) - (auch) der unmittelbare Täter (der Angestiftete) anzuführen.

## **Schlagworte**

Verantwortlichkeit (VStG §9) Beteiligungsformen (VStG §7) Mängel im Spruch

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1988:1988100002.X01

## **Im RIS seit**

13.02.2002

## **Zuletzt aktualisiert am**

14.01.2015

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>